Ltd. KVD Allroggen nahm an der Beratung zu diesem TOP nicht teil.

Die Vorsitzende dankte der Verwaltung für den umfangreichen Bericht und bat wollte wissen, ob es möglich sei, die Aufbauphase, in der der Rhein-Sieg-Kreis dem Verein einen Mitarbeiter und ein Büro zur Verfügung stelle, zeitlich einzugrenzen. Außerdem bat sie um eine Einschätzung seitens der Verwaltung dazu ob es denkbar sei, dass das Spendenaufkommen durch Einwerben höherer Mittel gesteigert werden könne.
Hierzu entgegnete Ltd.KMD Klemme man rechne bezüglich der Aufbauphase mit einem Zeitraum von 2-3 Jahren, je nachdem welche Arbeitsfelder noch hinzukämen.
Die Entwicklung bei den Spenden sei nicht absehbar.
Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erläuterte Ltd.KMD Klemme, dass sich ein neuer, weiterer „GUT DRAUF“ Ansatz an ältere Erwachsene (Personen ab 60 Jahren) richte, die nicht mehr erwerbstätig und nicht pflegebedürftig seien. Zielgruppe seien diejenigen, die bislang nicht in Sportvereinen oder auch sonst nicht sportlich engagiert seien.
Der Ausschuss nahm den Bericht ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.